

An den Stadtverordnetenvorsteher
Herrn Gunther Reibert
Am Steinweg 1
61130 Nidderau

Andreas Bär
Fraktionsvorsitzender

Auf dem Burgstück 12b
61130 Nidderau
post@andreas-baer.de

29.04.2016

Antrag zur Information über die Flüchtlingssituation in Nidderau

Sehr geehrter Herr Stadtverordnetenvorsteher Reibert,

die Fraktionen von SPD und Bündnis 90/Die Grünen stellen den folgenden Antrag für die nächste Stadtverordnetenversammlung am 25.05.2016:

Antrag:

Der Magistrat erstellt pro Quartal eine Information für die Stadtverordnetenversammlung, die Ortsbeiräte und interessierte Bürger über die Flüchtlingspolitik der Stadt Nidderau. Diese umfasst

- a) Anzahl, Alter und Herkunft der in Nidderau lebenden Flüchtlinge,
- b) eine Übersicht über die städtischen Aktivitäten in diesem Bereich (Kauf, Bau und Miete von Unterkünften, städtische Aktivitäten aus den Bereichen Integration und Betreuung),
- c) eine Übersicht über die von Kreis, Land und Bund erhaltenen sowie insgesamt aufgewendeten Mittel.

Begründung:

In der letzten Legislatur Periode hat das Parlament verschiedene Maßnahmen beschlossen, die nach und nach umgesetzt werden. Zum Beispiel Maßnahmen für die Unterbringung der hier lebenden Flüchtlinge und die Einstellung von zusätzlichen SozialarbeiterInnen.

MandatsträgerInnen werden immer wieder von Bürgern gefragt wie viele Flüchtlinge es gibt, aus welchen Herkunftsländern sie kommen, wo sie untergebracht werden, etc.

Die Informationen sind, wenn vorhanden, verstreut über die verschiedenen Ausschüsse und Informationskanäle und nicht zentral abrufbar. Diesem soll der Antrag entgegenwirken.

Wir bitten um Zustimmung.

Mit freundlichen Grüßen

Fanny Withofs
SPD Fraktionsgeschäftsführerin

Tanja Seelbach
Fraktionsvorsitzende Bündnis 90/Die Grünen

